Qualitätsleitlinien der Wasserwerke Westfalen GmbH

Die Wasserwerke Westfalen sind ein modernes Unternehmen in der Trinkwassererzeugung, das eine gesicherte Wasserversorgung mit Betriebsanlagen auf hohem qualitativen, sicherheitstechnischen und umweltorientierten Niveau betreibt.

Wir streben in Hinblick auf fachliche Kompetenz, Betriebssicherheit und Qualität der technischen Anlagen und im Umweltschutz eine Führungsrolle in der Region an.

Trinkwasserqualität als ständige Herausforderung

Bei der Qualität unseres Produktes Trinkwasser erzielen wird durchgängig sehr gute Ergebnisse. Dabei beachten wir jederzeit die einschlägigen Gesetze, Verordnungen, Richtlinien und Technischen Regeln und übertreffen vielfach die darin formulierten Anforderungen. Wir betrachten den erzielten Status Quo lediglich als Zwischenschritt hin zu einer weiteren Verbesserung.

Gute Trinkwasserqualität als besondere Verantwortung

Bei der Trinkwasserproduktion steht die Qualität des Produktes von Anfang an im Fokus unserer Arbeit. Sie ist dabei wichtigstes Kriterium.

Wir sind uns der besonderen Verantwortung bewusst, dass es sich beim Trinkwasser um unser wichtigstes Lebensmittel handelt. Daran richten wir unser Handeln im Zusammenhang mit der Produktion von Trinkwasser, seiner Überwachung sowie der Dokumentation und Kommunikation von Qualitätsdaten aus.

Vorsorge schafft Sicherheit und Vertrauen

Das Multibarriere-Konzept ist für uns wesentliche Grundlage für eine qualitativ sichere Trinkwasserversorgung. Insoweit unterstützen wir auch das "Programm Reine Ruhr" des Landesumweltministeriums.

Die Ausweisung von Wasserschutzgebieten sowie die spätere ordnungsgemäße Einhaltung und Umsetzung der Vorschriften der Schutzgebietsverordnung sind für unsere Wasserwerke von großer Bedeutung und werden deshalb intensiv unterstützt.

Kontrolle und Überwachung

Wir messen regelmäßig die Beschaffenheit unseres Rohwassers wie die des Trinkwassers. Diese Kontrollen gehen deutlich über den gesetzlich geforderten Umfang hinaus und umfassen alle Stufen der Trinkwasserproduktion, von der Vorfeldkontrolle im Gewässer oder Wasserschutzgebiet, über die einzelnen Schritte der Trinkwasseraufbereitung bis hin zum fertigen Trinkwasser.

Die Wirksamkeit unserer Aufbereitung wird regelmäßig überprüft und ggf. an aktuelle qualitative Anforderungen angepasst.

Überwachung mit modernster Technik

Bei der kontinuierlichen und labortechnischen Überwachung der Qualität unseres Trinkwassers sowie des uns zur Verfügung stehenden Rohwassers nutzen wir modernste Geräte sowie Probenahme- und Analyseverfahren. Diese Forderung stellen wir auch an die für uns tätigen Labordienstleister und Institute.

Vertrauen durch Information

Wir dokumentieren die Untersuchungsergebnisse und stellen diese unseren Aufsichtsbehörden und der Öffentlichkeit vorbehaltlos zur Verfügung. Hier gilt der Leitgedanke: Wir informieren offen und zeitnah über die Qualität unseres Produktes Trinkwasser sowie über uns zur Kenntnis gelangte Ereignisse, die eine Beeinträchtigung der Trinkwasserqualität zur Folge haben könnten.

Minimierung des Chemikalieneinsatzes

Wir betreiben eine sehr weitgehende naturnahe Wassergewinnung und -aufbereitung und minimieren den Einsatz chemischer Produkte in der Verfahrenstechnik.

Qualifikation und Kompetenz unserer Mitarbeiter

Alle Mitarbeiter der Wasserwerke Westfalen sind daran beteiligt, unseren Kunden ein qualitativ hochwertiges Trinkwasser zur Verfügung zu stellen. Darüber hinaus ist betriebseigene Kompetenz für die Bewertung von Analyseergebnissen essentiell. Insoweit bilden wir unsere Mitarbeiter regelmäßig und zielgerichtet weiter.